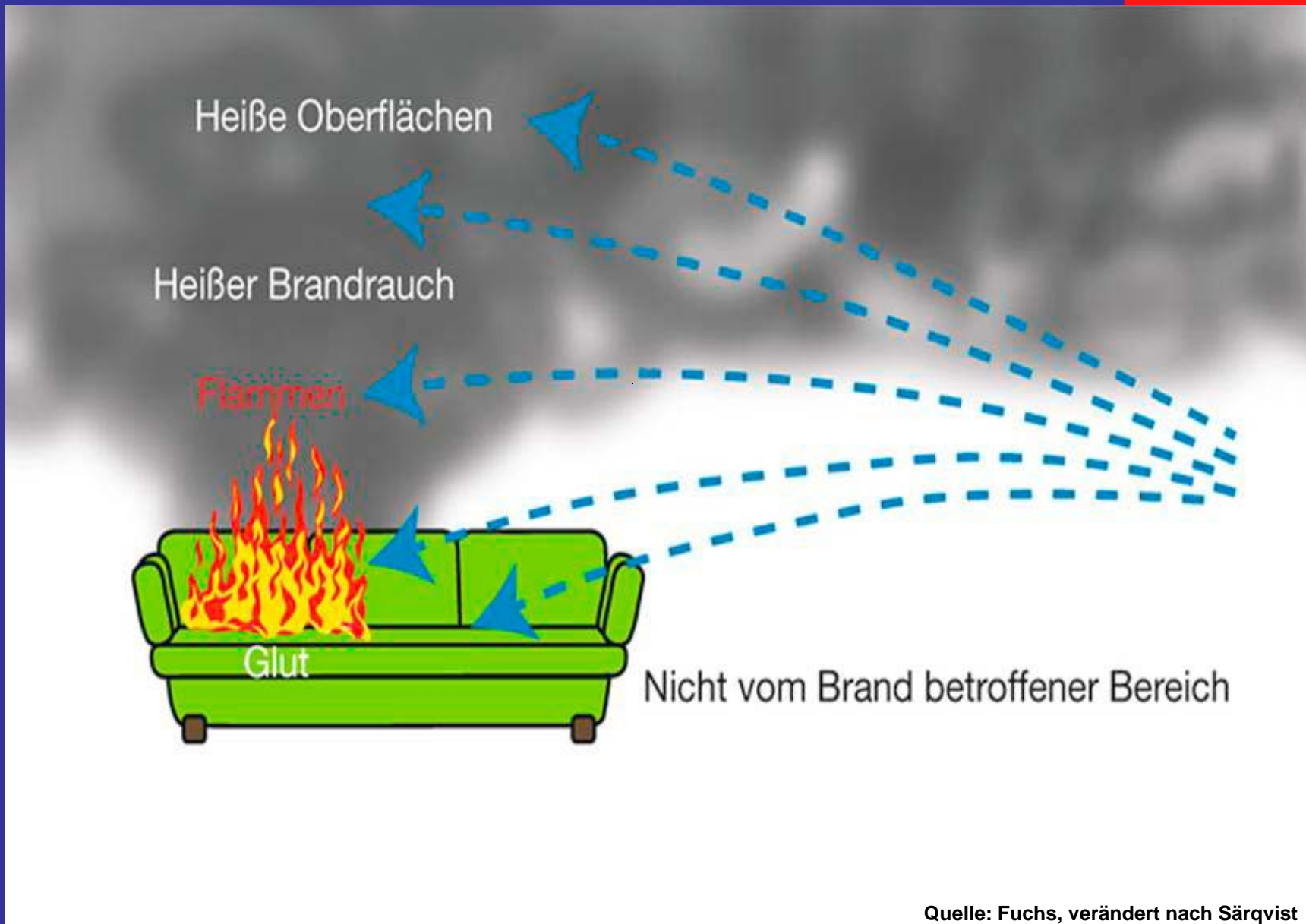
**LÖSCHTECHNIK:**

- Fahrzeug- und Pumpentechnik
- Schläuche/Armaturen
- Strahlrohre

LÖSCHMETHODE:

- Innen- oder Außenangriff
- Rauchkühlung
- Direkter Löschangriff

LÖSCHTAKTIK



1. **Lösch-/Kühlwirkung für Gase und Gasphasen
(heißer Brandrauch, Flammen)**
2. **Lösch-/Kühlwirkung für Oberflächen
(heiße Oberflächen, Glut)**

4.1 Grundlagen

Lösch-/Kühlwirkung für Gase und Gasphasen (heißer Brandrauch, Flammen)



4.1 Grundlagen

Lösch-/Kühlwirkung für Oberflächen (heiße Oberflächen, Glut)



Löschtechnik und Löschmethode sollten möglichst einfach sein, damit sie auch stressresistent ausgebildet und angewandt werden können.



Die DIN 14011 „Begriffe aus dem Feuerwehrwesen“ definiert drei Löschmethoden:

- **Rauchkühlung:** Kühlung des Brandrauchs zur Eigensicherung vorgehender Einsatzkräfte durch Abgabe eines Sprühstrahls aus Hohlstrahlrohren unter Anwendung einer dynamischen Strahlrohrführung. Überwiegende Löschwirkung auf Flammen/Gasphasen.
- **Raumkühlung:** Kühlung des Brandraums durch Kühlen erhitzter oder brennender Oberflächen, z.B. zur Verhinderung weiteren Ausgasens. Überwiegende Löschwirkung auf Oberflächen/feste Stoffe.
- **Direkte Brandbekämpfung:** Unmittelbares Vorgehen zum Löschen eines Brandes im Gebäudeinneren unter Anwendung einer dynamischen Strahlrohrführung, bei der der Löschmitteleinsatz gezielt erfolgt. Überwiegende Löschwirkung auf Oberflächen/feste Stoffe.

Zur Brandbekämpfung innerhalb von Gebäuden ist in der Regel eine Kombination verschiedener Brandbekämpfungsmethoden notwendig!

